

1	2	(3)	4	5	(6)	(7)
MB ¹	Clause No./ Subclause No./ Annex (e.g. 3.1)	Paragraph/ Figure/Table/ Note (e.g. Table 1)	Type of comment ²	Comment (justification for change) by the MB	Proposed change by the MB	Secretariat observations on each comment submitted
BAK	1.1 Überschrift		ge	Im europäischen Kontext ist die Verbraucherrechterichtlinie zu beachten. Der deutsche Gesetzgeber hat zur Umsetzung der Richtlinie bereits das Gesetz zur Umsetzung der Verbraucherrechterichtlinie erlassen. Die zahlreichen Neuregelungen und Anpassungen treten bereits am 13.Juni 2014 in Kraft.(SN)		
	2.1	Letzter Satz	ge	Gibt es Zahlen zum Anteil des Dienstleistungsexports am Gesamtexport. Es sollte differenziert werden, für welche Branchenbereiche der Export immer wichtiger wird. Dies sollte hier mit Vermerkt werden. Im Bereich der Architekten beträgt die Auslandstätigkeit ca. 10 %, d.h. das dieser Bereich nach wie vor nur von eingeschränkter Bedeutung ist. (BS)		
	2.2		ge	Das Kapitel 2.2 sollte ausgewogener gestaltet werden. Normen können Gutes erreichen, jedoch ist das - wie Erfahrungen zeigen - immer häufiger nicht der Fall. Wenn schon nicht die Nachteile von Normen und Standards dargestellt werden, sollte der Text sich zumindest neutraler halten. Die im Foögenden vorgeschlagenen Streichungen und Ergänzungen dienen diesem Ziel. (BS)		
	2.2	1. Absatz/ 1. Satz	ed		„...Es stellt sich die Frage, inwieweit [streichen: der Erfolg von] Normung und Standardisierung aus dem klassischen Produktbereich auch auf den Dienstleistungssektor übertragen werden kann [einfügen: und welcher Erfolg zu erwarten ist]...“ (BS)	
	2.2	1. Absatz/ 2. Satz	ed		„...Normen und Standards sind im Warenbereich bereits seit langem [streichen: erfolgreich]	

1 **MB** = Member body (enter the ISO 3166 two-letter country code, e.g. FR for France; comments from the CMC editing unit are identified by ***)

2 **Type of comment:** **ge** = general **te** = technical **ed** = editorial

NOTE Columns 1, 2, 4, 5 are compulsory.

1	2	(3)	4	5	(6)	(7)
MB ¹	Clause No./ Subclause No./ Annex (e.g. 3.1)	Paragraph/ Figure/Table/ Note (e.g. Table 1)	Type of comment ²	Comment (justification for change) by the MB	Proposed change by the MB	Secretariat observations on each comment submitted
					etabliert...“ (BS)	
	2.2	1. Absatz/ 3. Satz	ed		Beispiele nicht erforderlich. (BS)	
	2.2	2. Absatz/	ed		„...Sie können dazu beitragen, Lösungen für die aktuellen Herausforderungen, wie die zunehmende Globalisierung, [streichen: die Notwendigkeit einer nachhaltigen Entwicklung] und die zunehmende Technologiekonvergenz, zu finden. Normen und Standards haben das Ziel eine gemeinsame Sprache zu schaffen, die es [streichen: allen] Beteiligten ermöglicht, [streichen: ohne Reibungsverluste] ihr Wissen auszutauschen...“	
	2.2	3. Absatz	ed		„Auch für Nachfrager können Normen und Standards zu mehr Transparenz und Vergleichbarkeit führen. [streichen: Sie erleichtern die Suche nach bedarfsgerechten Angeboten und können dabei helfen, Kosten einzusparen. Mehr] [einfügen: Zu] Verlässlichkeit, Sicherheit und Qualität und somit letztlich mehr Kundenzufriedenheit können [streichen: durch] Normen [streichen: befördert werden; einfügen: einen Beitrag leisten].“	
	2.2	4. Absatz	ed		„Normen und Standards müssen dabei stets [streichen: auch] mit Rücksicht auf die Situation kleinerer Unternehmen entwickelt werden. ... [Satz streichen: Eine Möglichkeit besteht in der Nutzung des kostenfreien Normen-Entwurfportals, um aktuelle Entwürfe zu Normungsvorhaben einzusehen und Kommentare zu Norminhalten einzureichen]. ...“	

1 **MB** = Member body (enter the ISO 3166 two-letter country code, e.g. FR for France; comments from the CMC editing unit are identified by ***)

2 **Type of comment:** **ge** = general **te** = technical **ed** = editorial

NOTE Columns 1, 2, 4, 5 are compulsory.

1	2	(3)	4	5	(6)	(7)
MB ¹	Clause No./ Subclause No./ Annex (e.g. 3.1)	Paragraph/ Figure/Table/ Note (e.g. Table 1)	Type of comment ²	Comment (justification for change) by the MB	Proposed change by the MB	Secretariat observations on each comment submitted
					Hier können die Dach- und Fachverbände eine wichtige Rolle als Interessensvertreter für Ihre Mitglieder übernehmen [einfügen: , jedoch auch nur in begrenztem Rahmen]. Es muss ein Anliegen der Normung bleiben, [streichen: den Kostenaufwand für] Zertifizierungen [einfügen: nicht als vorrangiges Normungsziels anzustreben, den Kosten-] und den bürokratischen Aufwand der Unternehmen insgesamt möglichst gering zu halten. ...“	
	2.2	4. Absatz/ letzter Satz	ed		„...Die Prüfung auf Marktrelevanz ist das zentrale Element [einfügen: , bevor] [streichen: eines] [einfügen: ein] Normungsvorhaben [ergänzen: s] [einfügen: initiiert werden kann.] [streichen: um] Praktikabilität [einfügen: für] und Akzeptanz [streichen: unter] [einfügen: bei] den Anwendern [einfügen: ist dabei] zu gewährleisten.“	
	2.3	3. Absatz	ge	Zu „Grundsätze der Normungsarbeit“: In den Spiegelstrichen sollte man sich schon sehr genau an der die DIN 820 orientieren. (BS)		
	2.3	3. Absatz Spiegelstrich 4	te		<ul style="list-style-type: none"> „Einheitlichkeit und Widerspruchsfreiheit In der DIN 820 sind die Gestaltungsregeln zum Aufbau und Form von normativen Dokumenten geregelt. Normen und Spezifikationen stehen im Einklang mit dem Deutschen Normenwerk und müssen frei von Widersprüchen sein.“ [ergänzen: Normung soll zur Vereinheitlichung materieller und immaterieller Gegenstände zum Nutzen der Allgemeinheit führen] 	

1 **MB** = Member body (enter the ISO 3166 two-letter country code, e.g. FR for France; comments from the CMC editing unit are identified by ***)

2 **Type of comment:** **ge** = general **te** = technical **ed** = editorial

NOTE Columns 1, 2, 4, 5 are compulsory.

1	2	(3)	4	5	(6)	(7)
MB ¹	Clause No./ Subclause No./ Annex (e.g. 3.1)	Paragraph/ Figure/Table/ Note (e.g. Table 1)	Type of comment ²	Comment (justification for change) by the MB	Proposed change by the MB	Secretariat observations on each comment submitted
	2.3	3. Absatz Spiegelstrich 5	te		<ul style="list-style-type: none"> „Sachbezogenheit Im DIN erarbeitete und veröffentlichte Dokumente müssen objektiv und wertfrei sein.“ [ergänzen: Die Anzahl der zu erstellenden Normen ist auf das dringend erforderliche Maß zu begrenzen] 	
	2.3	3. Absatz Spiegelstrich 6	te	Die DIN 820 Teil 1, Abschnitt 6 besagt, dass Normen sich als anerkannte Regel der Technik einführen sollen. Es kann also nicht darum gehen, dass Normen den Stand der Wissenschaft widerspiegeln. Dies kann gern mit DIN SPEC oder Fachbericht geschehen, welche hier aber nicht zur Diskussion stehen. (BS)	Punkt komplett streichen: <ul style="list-style-type: none"> „Stand der Wissenschaft und Technik. Mit Hilfe von Standards kann bereits im frühen Stadium der wissenschaftliche Stand abgebildet werden. Die gesicherten Ergebnisse fließen dann in die Normung ein. Damit spiegeln Normen den Stand der Wissenschaft und Technik wider, welche in festgelegten Prozessen innerhalb einer Normungsorganisation entstanden sind.“ 	
	2.3	3. Absatz Spiegelstrich 7	te		<ul style="list-style-type: none"> „Wirtschaftlichkeit [einfügen: Normen sollen so gestaltet sein, dass sie durch] Unternehmen [streichen: können durch Anwendung von Normen] [einfügen: in Aufwand und] Kosten [streichen: sparen] [einfügen: effizient angewendet werden können].“ 	
	2.3	5. Absatz (über der Abb. 1)	te		„DIN, DIN EN, DIN EN ISO, DIN ISO) wird nach dem Konsensprinzip ⁴ unter Einbeziehung aller interessierten Kreise (Hersteller, Handel, Verbraucher, [streichen: Prüfinstitute] [einfügen: Anwender], öffentliche Hand, Verbände, etc.) erarbeitet.“	
	2.3	6. Absatz (unter der	te		„Die Entwicklung eines normativen Dokuments erfolgt in Arbeitsausschüssen, die jeweils für	

1 **MB** = Member body (enter the ISO 3166 two-letter country code, e.g. FR for France; comments from the CMC editing unit are identified by ***)

2 **Type of comment:** **ge** = general **te** = technical **ed** = editorial

NOTE Columns 1, 2, 4, 5 are compulsory.

1	2	(3)	4	5	(6)	(7)
MB ¹	Clause No./ Subclause No./ Annex (e.g. 3.1)	Paragraph/ Figure/Table/ Note (e.g. Table 1)	Type of comment ²	Comment (justification for change) by the MB	Proposed change by the MB	Secretariat observations on each comment submitted
		Abb. 1)			[streichen: ein] [einfügen: die Bearbeitung definierter Normungsaufträge] [streichen: Thema] verantwortlich sind.“	
	2.3	7. Absatz	ed		„Innerhalb des Arbeitsausschusses wird ein Norm-Entwurf erstellt, der für mind. zwei Monate online im Normen-Entwurfsportal oder als Norm-entwurf [Korr. Norm-Entwurf] beim Beuth Verlag erhältlich ist und kommentiert werden kann. [streichen: Somit ist] [einfügen: Darüber soll] die Einbeziehung der breiten Öffentlichkeit gewährleistet [einfügen: werden]. Nach dem Ende der Einspruchsfrist werden die Einsprüche [einfügen: durch den Arbeitsausschuss] [streichen: verhandelt] [einfügen: behandelt] und das Manuskript [einfügen: ggf.] entsprechend angepasst.“	
	2.3	8. Absatz	ed		„Als Ergebnis [streichen: entsteht] [einfügen: soll] eine im Konsens erarbeitete Norm [einfügen: entstehen], die in das deutsche Normenwerk aufgenommen und vom Beuth Verlag veröffentlicht wird.“	
	2.3	9. Absatz	ed		Ziel ist es, [Korr. Komma] Normen...	
	2.3	12. Absatz	ed		„Auf europäischer Ebene sind 33 [einfügen: Normungsinstitute der] Länder im CEN (Comité Européen de Normalisation) als europäisches Komitee für Normung mit Sitz in Brüssel zusammengeschlossen.“	
	2.3	13. Absatz	te		„Auf oberster also internationaler Ebene ist die Internationale Organisation für Normung (ISO, engl. International Organization for Standardization) mit Sitz in Genf und 162 Mitglieds	

1 **MB** = Member body (enter the ISO 3166 two-letter country code, e.g. FR for France; comments from the CMC editing unit are identified by ***)

2 **Type of comment:** **ge** = general **te** = technical **ed** = editorial

NOTE Columns 1, 2, 4, 5 are compulsory.

1	2	(3)	4	5	(6)	(7)
MB ¹	Clause No./ Subclause No./ Annex (e.g. 3.1)	Paragraph/ Figure/Table/ Note (e.g. Table 1)	Type of comment ²	Comment (justification for change) by the MB	Proposed change by the MB	Secretariat observations on each comment submitted
					[streichen: Mitgliedsländer] [ergänzen: Mitgliedsinstitute der Ländern] für die Erstellung, Verwaltung und Organisation von Normen und Standards verantwortlich.“	
	2.3	14. Absatz	te	Ob das mit dem 1. Satz gezogene Fazit zutreffend ist, wäre zu diskutieren und anhand der tatsächlich Exportorientierten Dienstleister festzumachen. Generell ist unsere Erfahrung, dass viele der neu entstandenen ISO- und CEN-Normen nicht gebrauchsfähig sind. (BS)	1. Satz streichen: „Generell gilt: Die Bearbeitung auf internationaler ist der auf europäischer und der nationalen Ebene vorzuziehen.“	
	2.3	15. Absatz (unter der Abb. 2)	ge	Hier gilt das zu 2.2 gesagt. Es gibt aus unserer Sicht erhebliche Nachteile aus der Normung. Daher Text wenigstens neutral halten. (BS)	Satz streichen: „Damit ist die Normung ein wichtiger Schlüssel für die Globalisierung und Förderung des Handels und des grenzüberschreitenden Dienstleistungsverkehrs.“ Neuen Satz einfügen: Damit werden geregelte Verfahren auf internationaler, europäischer und nationaler Ebene zur Normung und Standardisierung angeboten.	
	3.1	1. Absatz 2. Satz	te	Zum Begriff: „Normen im Produkt“ Es gibt z.B. auch Anwendungs- oder Nachweis-/Berechnungsnormen, diese sind vollständig der DL zuzurechnen und sollten dementsprechend mit aufgeführt werden.	So enthalten viele der rund 32.000 bisher erarbeiteten Normen und Standards bereits Dienstleistungsanteile, beispielsweise im Bereich [streichen: der] Wartung [ergänzen: oder Bauwesen]. :	
	3.1	1. Absatz 3. Satz	te	Wo ist das „einerseits“? Sinnzusammenhang an dieser Stelle nicht nachzuvollziehbar.	Satz streichen:	

1 **MB** = Member body (enter the ISO 3166 two-letter country code, e.g. FR for France; comments from the CMC editing unit are identified by ***)

2 **Type of comment:** **ge** = general **te** = technical **ed** = editorial

NOTE Columns 1, 2, 4, 5 are compulsory.

1	2	(3)	4	5	(6)	(7)
MB ¹	Clause No./ Subclause No./ Annex (e.g. 3.1)	Paragraph/ Figure/Table/ Note (e.g. Table 1)	Type of comment ²	Comment (justification for change) by the MB	Proposed change by the MB	Secretariat observations on each comment submitted
				Ob dies so auf DL-Normung übertragbar ist, wäre noch zu diskutieren. (BS)	„Andererseits können Unternehmen im Dienstleistungssektor ihre Leistungen nur erbringen, indem sie auch eine Vielzahl genormter bzw. standardisierter Produkte einsetzen.“	
	3.1	3. Absatz	te		„Die Normung und Standardisierung von Dienstleistungen selbst [streichen: ist] [einfügen: erscheint daher] im Vergleich zur Produkt-[einfügen: /Anwendungs-] normung bislang [streichen: sehr] schwach ausgeprägt.“	
	3.1	6. Absatz	ed	Satz unverständlich, bedürfte weiterer Erläuterung. Streichen, da hier Anwendungsbereiche vorab allgemein definiert werden, die aber für die individuelle Normfrage nicht unbedingt relevant sind. Es besteht zudem keine Notwendigkeit, sich soweit (über die DL-Richtlinie hinausgehend) festzulegen. (BS)	„Dienstleistungen lassen sich kaum als Ganzes standardisieren. Es erscheint vielmehr sinnvoll, jeweils projektbezogen [einfügen: eine einheitliche Terminologie zu entwickeln und ggf. danach] konkrete Dienstleistungsschritte bzw. -prozesse zu betrachten. [Satz streichen: Beispielsweise die Leistungserbringung, das Ergebnis der Leistung und die aufzuwendenden Ressourcen. Es werden drei Dimensionen angeführt, in denen Normen und Standards erarbeitet werden: Leistungspotential, Prozess der Leistungserstellung und Leistungsergebnis.“ “	
	3.1	Letzter Absatz	te	Was soll hiermit zum Ausdruck gebracht werden? Ist Ziel, darzustellen, dass es auch ohne DL-Normung geht? (BS)		
	3.2	1. Absatz	te	Akzeptanz ist das wichtigste Kriterium. Allerdings sorgt vorrangig die Marktrelevanz für Akzeptanz. Die Mitwirkung kann dieses vielleicht unterstützen, aber nicht sicherstellen. Die Erfahrung zeigt dies immer wieder. Es wäre daher zu begrüßen, wenn auf diesen Zusammenhang ein Schwerpunkt im Text liegen würde.		

1 **MB** = Member body (enter the ISO 3166 two-letter country code, e.g. FR for France; comments from the CMC editing unit are identified by ***)

2 **Type of comment:** **ge** = general **te** = technical **ed** = editorial

NOTE Columns 1, 2, 4, 5 are compulsory.

1	2	(3)	4	5	(6)	(7)
MB ¹	Clause No./ Subclause No./ Annex (e.g. 3.1)	Paragraph/ Figure/Table/ Note (e.g. Table 1)	Type of comment ²	Comment (justification for change) by the MB	Proposed change by the MB	Secretariat observations on each comment submitted
				(BS)		
	3.2	2. Absatz. letzte Sätze	ge	Zur Unterstützung durch die Interessenvertretung: Schön wäre es, wenn es so einfach wäre. Nur funktionieren tut es so nicht. Erstens sind auch in Verbänden die Kapazitäten und Finanzmittel begrenzt. Zudem ist ein Praxisbezug über Interessenvertretungen nur sichergestellt, wenn diese wiederum Unternehmen entsenden. Dann ist das Problem der Beteiligung aber wieder am Ausgangspunkt. (BS)		
	3.2	3. Absatz	te	Wie das Interesse an Normung gefördert werden kann, ist nicht Thema der Roadmap und in Sinne einer besseren Lesbarkeit zu streichen. (BS)	Absatz komplett streichen	
	3.2	5. Absatz	te	Bitte prüfen, ob mit der neuen Aufgabenbeschreibung KDL abgestimmt. Ich vermisse z.B. die politisch-strategische Ebene. (BS)		
	3.2	6. Absatz	te	Bitte prüfen, ob mit der neuen Aufgabenbeschreibung NADL abgestimmt. (BS)		
	3.2	10. Absatz	te	Marktbedarf/-relevanz ist ein so bedeutendes Kriterium, das es stets nachgewiesen werden sollte.	„Aus deutscher Sicht muss grundlegende Voraussetzung für den Anstoß von Normungs- und Standardisierungsaktivitäten immer ein bekundetes Interesse und ein [einfügen: nachweislich] vorhandener Marktbedarf sein.“	
	3.2	Letzter Satz	ed		„Die Europäische Kommission plant, die Ergebnisse [streichen: dann] in einem europäischen Arbeitsprogramm zusammenzufassen.“	
	4.0	Letzter Satz	ed		„Die Struktur der Road Map berücksichtigt insbesondere folgende Aspekte: Darstellung der für die verschiedenen Dienstleistungssektoren	

1 MB = Member body (enter the ISO 3166 two-letter country code, e.g. FR for France; comments from the CMC editing unit are identified by ***)

2 Type of comment: ge = general te = technical ed = editorial

NOTE Columns 1, 2, 4, 5 are compulsory.

1	2	(3)	4	5	(6)	(7)
MB ¹	Clause No./ Subclause No./ Annex (e.g. 3.1)	Paragraph/ Figure/Table/ Note (e.g. Table 1)	Type of comment ²	Comment (justification for change) by the MB	Proposed change by the MB	Secretariat observations on each comment submitted
					relevanten bestehenden Normen zur Bewertung eines [einfügen: ggf.] weiteren Marktbedarfs.“	
	5.1		ge	Vorschlag: Gesamten Abschnitt so umformulieren, dass das jeweilige Bedürfnis der Unternehmen klar wird. Und deutlich wird, dass jede Normungsaufgabe/-thema an diesen Anliegen = Kriterien gemessen/geprüft werden muss. Nicht die Teilnahme eines Unternehmens an der Normung sollte im Vordergrund stehen, sondern was an Ergebnissen nach vorheriger Einschätzung mit Normung erreicht werden kann. (BS)	Abschnitt umformulieren : „Die Teilnahme am Normungsprozess ist eine strategische Entscheidung. Sie hat Auswirkungen auf das Profil und die Struktur der Dienstleistungserbringung sowie auf die Position des Dienstleisters am Markt. Der Arbeitseinsatz der Experten, Reisekosten und die Kosten der Teilnahme am Normungsprozess machen Normung zu einer Investition für jeden Dienstleister.“	
	5.1	2. Absatz	te	Siehe Kommentar wie vor	„Folgende Faktoren [streichen: haben einen Einfluss auf die Entscheidung eines Unternehmers, aktiv am Normungsprozess teilzunehmen] [einfügen: sind von besonderer Relevanz bei der Entscheidung für einen Normungsprozess:]	
	5.1	3. Absatz	te	Siehe Kommentar wie vor	„[streichen: Die Motivation für die Teilnahme am] [einfügen: Der] Normungsprozess ist entscheidend an die [einfügen: vorab zu definierende] Zielstellung [streichen: des] [einfügen: der jeweiligen] [streichen: Dienstleisters] [einfügen: betroffenen Interessierten Kreise] [streichen: gebunden] [einfügen: zu binden].“	
	5.1	Ziel 1	ge	zum Ziel 1: Zugang zu globalen Märkten schaffen Da über 80 % der Dienstleister national tätig sind, ist das nun gerade nicht das erste Ziel. Wenn dies jedoch ein Kriterium sein soll, zur Abwägung, ob eine DL-Normung initiiert werden sollte, könnte der Abschnitt bestehen	Umformulieren gemäß Kommentar zum Gesamtabschnitt 5.1	

1 MB = Member body (enter the ISO 3166 two-letter country code, e.g. FR for France; comments from the CMC editing unit are identified by ***)

2 Type of comment: ge = general te = technical ed = editorial

NOTE Columns 1, 2, 4, 5 are compulsory.

1	2	(3)	4	5	(6)	(7)
MB ¹	Clause No./ Subclause No./ Annex (e.g. 3.1)	Paragraph/ Figure/Table/ Note (e.g. Table 1)	Type of comment ²	Comment (justification for change) by the MB	Proposed change by the MB	Secretariat observations on each comment submitted
				bleiben. Muss dafür aber umformuliert werden. (BS)		
	5.1	Ziel 2	ge	zum Ziel 2: Qualität sicherstellen Umformulieren zum Prüfkriterium. ob eine Normung nachweislich dazu führen wird. (BS)	Umformulieren gemäß Kommentar zum Gesamtabschnitt 5.1	
	5.1	Ziel 3	ge	zum Ziel 3: Wirtschaftlichkeit erhöhen Wie vor - Prüfkriterium und Nachweis. Zudem ist hier das Interesse des Verbrauchers abgebildet, das der Unternehmen fehlt. (B S)	Umformulieren gemäß Kommentar zum Gesamtabschnitt 5.1	
	5.1	Ziel 3	te	Auch in diesem Zusammenhang ist die Verbraucherrechterichtlinie und das entsprechende Umsetzungsgesetz einzubeziehen. Vorrangiges Ziel der Verbraucherrechterichtlinie ist es, das Verbraucherschutzniveau europaweit zu verbessern, die Hindernisse auf dem Binnenmarkt für Händler und Verbraucher zu beseitigen und die Kosten beim grenzüberschreitenden Handel zu verringern. Das Umsetzungsgesetz enthält insbesondere zahlreiche allgemeine vorvertragliche Informationspflichten des Unternehmers bei Verbraucherverträgen. (SN)		
	5.1	Ziel 4	ge	zum Ziel 4: Sicherheit erreichen Wie vor - umformulieren als Prüf-/Nachweiskriterium (BS)	Umformulieren gemäß Kommentar zum Gesamtabschnitt 5.1	
				zum Ziel 4, letzter Satz: Verweis auf DIN SPEC Als Beispiele könnte besser dienen: DIN V 18599, Normen als ATV'en und Technische Baubestimmungen (BS)		
	5.1	Ziel 5	ge	zum Ziel 5: Transparenz schaffen	Umformulieren gemäß Kommentar zum Gesamtabschnitt 5.1	

1 MB = Member body (enter the ISO 3166 two-letter country code, e.g. FR for France; comments from the CMC editing unit are identified by ***)

2 Type of comment: ge = general te = technical ed = editorial

NOTE Columns 1, 2, 4, 5 are compulsory.

1	2	(3)	4	5	(6)	(7)
MB ¹	Clause No./ Subclause No./ Annex (e.g. 3.1)	Paragraph/ Figure/Table/ Note (e.g. Table 1)	Type of comment ²	Comment (justification for change) by the MB	Proposed change by the MB	Secretariat observations on each comment submitted
				Wie vor - umformulieren als Prüf-/Nachweiskriterium (BS)		
	5.1	Ziel 6	ge	zum Ziel 6: Innovationssicherheit Wie vor - umformulieren als Prüf-/Nachweiskriterium (BS)	Umformulieren gemäß Kommentar zum Gesamtabschnitt 5.1	
	5.2		ge	Wie vor - umformulieren als Prüf-/Nachweiskriterium (BS) Zieltext hervorheben	Umformulieren gemäß Kommentar zum Gesamtabschnitt 5.1	
	5.3		te	Vorschlag für einen Unterabschnitt „Dienstleistungen der Freien Berufe zur Gebäudeplanung und -ausführung“.	<p>Ergänzen:</p> <p>Dienstleistungen der Freien Berufe zur Gebäudeplanung und -ausführung</p> <p>Situation: Die Unternehmen dieser Gruppe der Freien Berufe zählen in großer Mehrheit zu den Mikrounternehmen. 90 Prozent der Architekturbüros verfügen nur über bis zu fünf Mitarbeiter. Ihr Tätigkeitfeld ist vorrangig regional/national ausgeprägt. Es handelt sich überwiegend um geistig-schöpferische Leistungen für eine singuläre individuelle Aufgabe. Zudem besteht ein enges Netz von landes-, bundes- und europarechtlichen Vorgaben.</p> <p>Ansatz: Normen müssen so ausgestaltet sein, dass sie nicht im Widerspruch zu den rechtlichen Rahmenbedingungen stehen. Bereits bestehende rechtliche Rahmenbedingungen (z.B. die der Verbraucherrechtlicherichtlinie bzw. des deutschen Umsetzungsgesetzes) sind dem Normierungsinteresse gegenüberstellen, um tatsächliche Regelungslücken zu schließen und Dopplungen zu vermeiden. Im Fokus ist der Gesamtprozesses der Planung und Ausführung zu</p>	

1 **MB** = Member body (enter the ISO 3166 two-letter country code, e.g. FR for France; comments from the CMC editing unit are identified by ***)

2 **Type of comment:** **ge** = general **te** = technical **ed** = editorial

NOTE Columns 1, 2, 4, 5 are compulsory.

1	2	(3)	4	5	(6)	(7)
MB ¹	Clause No./ Subclause No./ Annex (e.g. 3.1)	Paragraph/ Figure/Table/ Note (e.g. Table 1)	Type of com- ment ²	Comment (justification for change) by the MB	Proposed change by the MB	Secretariat observations on each comment submitted
					stellen. Eine Zersplitterung in einzelne Leistungsbereiche durch DL-Normung ist zu vermeiden - auch um die Übersicht für Bauherrn /Verbraucher sicherzustellen. (BS)	

aufgestellt: 10.01.2014

BAK – Bundesarchitektenkammer, Barbara Chr. Schlesinger (BS), Nadine Schade (SN)

1 **MB** = Member body (enter the ISO 3166 two-letter country code, e.g. FR for France; comments from the CMC editing unit are identified by ***)

2 **Type of comment:** **ge** = general **te** = technical **ed** = editorial

NOTE Columns 1, 2, 4, 5 are compulsory.